

## Die indische Wirtschaft

Unser AußenwirtschaftsCenter in New Delhi hat die wichtigsten Informationen zur indischen Wirtschaft für Sie zusammengefasst

- [Wirtschaftslage](#)
- [Statistik: Länderprofil](#)
- [Schwerpunktbranchen des AußenwirtschaftsCenters & Geschäftschancen für österreichische Unternehmen](#)
- [Ausführliche Informationen](#)

### Wirtschaftslage

Das Ende März ablaufende Wirtschaftsjahr ist um beachtliche 6,9 % des BIP gewachsen – damit wurde der pandemiebedingte Wirtschaftseinbruch überwunden und die indische Wirtschaft befindet sich wieder auf einem positiven Wachstumspfad. Für das am 1.4. beginnende Wirtschaftsjahr wird ein BIP-Wachstum von 5,4 % und für die Folgejahre zwischen 6 - 7 % p.a. prognostiziert. Diese Dynamik wird von einem wiedererstarteten Privatkonsum und einem enormen Investitions-Programm der Regierung getragen.

### Besondere Entwicklungen

Für 2023 hat Indien mit dem Thema „Vasudhaiva Kutumbakam“ oder „Eine Erde - Eine Familie - Eine Zukunft“ die G20-Präsidentschaft übernommen. Während des ganzen Jahres finden in ganz Indien zwischen Ministern, hohen Beamten und der Zivilgesellschaft G20-Prozesse und -Treffen statt. Höhepunkt ist der G20-Gipfel (Staats- und Regierungschefs) am 9. und 10. September in New Delhi.

### Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich

Die heimischen Exporte nach Indien stiegen 2022 um **15,2 % auf 1,19 Mrd. Euro**, nachdem im Vorjahr schon ein neuer Export-Rekord erzielt und zum ersten Mal die 1-Mrd.-Grenze überschritten wurde. Dieser sehr starke Anstieg ist in allen wichtigen Exportsektoren zu sehen.

Haben Sie Fragen? [Das AußenwirtschaftsCenter New Delhi ist gerne für Sie da!](#)

Ausführliche Informationen über die Wirtschaftslage und die wirtschaftliche Entwicklung finden Sie in der Vollversion des [AUSSENWIRTSCHAFT](#) [Wirtschaftsberichts aus Indien](#).

Darüber hinaus steht Ihnen das AußenwirtschaftsCenter New Delhi für Auskünfte und eine persönliche Beratung zur Verfügung: Schicken Sie einfach ein [E-Mail](#) oder [rufen Sie uns an](#).

### Statistik: Länderprofil

Einen kurzen Überblick über die wichtigsten statistischen Daten zu Wirtschaft, Politik und Gesellschaft bietet das [Länderprofil Indien](#) der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA und der Stabsabteilung Statistik.

Wichtige Wirtschafts- und Basisdaten und Informationen für eine Vielzahl weiterer Länder finden Sie auf den jeweiligen Länderseiten sowie in der Übersicht [Länderprofile weltweit](#).

### Schwerpunktbranchen des AußenwirtschaftsCenters & Geschäftschancen für österreichische Unternehmen

# Gesundheitssystem & Einrichtungen

Die Investitionen in den indischen Gesundheitssektor werden sich in den kommenden zwei Jahren fast vervierfachen (von derzeit umgerechnet 100 Mrd. auf 322 Mrd. USD). Damit wird das Gesundheitswesen des Landes zum drittgrössten der Welt aufsteigen (nach den USA und China).

Das steigende Einkommensniveau, eine alternde Bevölkerung und ein wachsendes Gesundheitsbewusstsein werden in Zukunft fuer eine hohe Auslastung von Gesundheitseinrichtungen sorgen. Dabei hat ein grosser Teil von Bevölkerungsschichten im laendlichen Raum noch immer keinen Zugang zu einer adäquaten Gesundheitsversorgung. Durchschnittlich versorgt landesweit ein Arzt 1700 Personen. Diese Missstände schaffen Chancen für neue Technologien.

## Chancen für österreichische Unternehmen

In Hinblick auf die wachsenden Gesundheitsbedürfnisse einer Bevölkerung von 1,3 Milliarden Menschen ist die erfolgreiche Nutzung von Neuen Technologien wie Künstliche Intelligenz und Big Data sowie Tele-Health Applikationen von entscheidender Bedeutung.

Ärzte sind vorwiegend in Ballungsräumen konzentriert und Bewohner peripherer Regionen müssen größere Distanzen zurücklegen, um medizinisch versorgt zu werden. Im Umgang mit dieser Problematik zeigt sich derzeit eine steigende Nachfrage an Tele-Health Applikationen. Diese ermöglichen den Patienten digitalen Kontakt zu Ärzten, die eine medizinische Betreuung und Nachbetreuung nach Spitalsaufenthalten ermöglichen. Große Krankenhäuser (Apollo, AIIMS, Narayana Hrudayalaya) haben bereits Tele-Health Dienste übernommen und eine Reihe von PPPs (Public Private Partnerships) abgeschlossen.

Zusätzlich eröffnen sich fuer Anbieter von digitalen Gesundheitsplattformen, die auf Cloud basierenden Dienstleistungen Daten ihrer Patienten sammeln und verwalten, ausgezeichnete Geschäftsmöglichkeiten.

# Automotive

Die indische Autoindustrie, auch bekannt als die „sunrise industry“, verzeichnete im Jahr 2018 ein Gesamtwachstum von 14,8%. Insgesamt wurden 29,08 Millionen Fahrzeuge (PKW, LKW, Three Wheeler, Two Wheeler) produziert. In den nächsten 10 Jahren wird erwartet, dass 300 von 1000 Menschen ein Fahrzeug besitzen werden.

## Aufwärtstrend in der Produktion

Indien ist der fünfgrößte Autohersteller der Welt, Platz sieben im Bereich der PKW Produzenten und Platz eins im Bereich der Two Wheeler. Schätzungen zufolge wird Indien im Jahr 2020 der drittgrößte Automobilhersteller der Welt sein.

Als wichtiger internationaler Handelspartner werden jährlich 14 % der produzierten Fahrzeuge exportiert. Hier verzeichneten die Exportzahlen 2018 ein Wachstum von 16 %.

Insgesamt wurden im Wirtschaftsjahr 2018 rund 4,01 Millionen PKWs produziert. Das ist ein Anteil von 13,79 % an der gesamten Fahrzeugherstellung. Besonders hervorzuheben sind der enorme Anstieg in der Three Wheeler Produktion von 30% und der Two Wheeler Produktion von 16,12 %.

Die Attraktivität des Produktionsstandortes und die deutlichen Wachstumszahlen haben in Indien auch zu einem Anstieg der FDI (Foreign direct investments) geführt.

## Erfolgsfaktor Standort

Der Großteil der indischen Fahrzeug Produzenten kann in vier verschiedene Kategorien eingeteilt werden. Das Einteilungskriterium ist die geografische Lage.

1. Delhi-Gurgaon-Faridabad-Ghaziabad-Gautama Buddha Nagar (Nord),
2. Mumbai-Pune-Nasik-Aurangabad-Thane (West)
3. Chennai- Bangalore-Dharampuri-Vellore-Kanchipuram-Thiruvallore (Süd)
4. Kolkata-Jamshedpur (Ost)

Die südliche Gruppe, inkludierend Chennai, wird als die Größte betrachtet, da sie 35 % des Gesamtumsatzes erwirtschaftet. Die westliche und nördliche Gruppe tragen beide approximativ zu gleichen Teilen, mit 33 % und 32 %, zum Gesamtumsatz bei.

Mit Produktionsstätten vieler internationaler Fahrzeughersteller, repräsentiert Chennai alleine insgesamt 60% der indischen Automobilindustrie. Als aufstrebender Produktionsstandort gehandelt, planen viele große Firmen derzeit ihren Standort in die Region Gujarat zu verlagern.

Mit diesen vier Produktionsstandorten ist Indien dabei der primäre globale Hersteller im Automobilssektor zu werden. Die indische Regierung ist gewollt, diese Entwicklungen weiter voran zu treiben und möchte das volle Potential des Standortes nutzen.

## Chancen für österreichische Unternehmen

Viele führende internationale Autohersteller sind bereits am indischen Markt aktiv und schaffen damit geringe Markteintrittsbarrieren für österreichische Unternehmen. Kombiniert mit rasch steigenden Wachstumszahlen wird die Attraktivität des Standortes unterstützt.

Unternehmen können hier ihre Technologien in der Motorenentwicklung und Sicherheitstechnologie präsentieren. Hier ergeben sich auch Möglichkeiten diese High-Tech Produkte anderen Produzenten aus Korea, Japan und Frankreich vorzustellen.

Im Gegenzug können die indischen Hersteller von Österreichs Technologien profitieren und ihre Produkte am Weltmarkt erfolgreich positionieren. Dies würde wiederum auch erfolgreiche Geschäfte für österreichische Unternehmen versprechen.

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie bitte das [AußenwirtschaftsCenter New Delhi](#).

## Ausführliche Informationen

Damit Ihre Marktbearbeitung in Indien problemlos abläuft, hat unser Team vor Ort Informationen zu außenhandels- und investitionsrelevanten Fach- und Branchenthemen, die Sie jederzeit beim [AußenwirtschaftsCenter New Delhi](#) anfordern können.

Allgemeines zu Wirtschaft, Land und Leute sowie persönliche Tipps finden Sie in unserem [Länderreport Indien](#).

Das [AußenwirtschaftsCenter New Delhi](#) berät Sie gerne, sollten Sie weitere Fragen zu Indien haben.

Stand: 28.03.2023